Bedienungsanleitung

Outdoor-Gaskocher 10,5 kW

63132

Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!
Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.
Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.
Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.
Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.
Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

https://www.wiltec.de/contacts/

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

https://www.wiltec.de/docsearch

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**
Tel: +49 2403 55592–0
Fax: +49 2403 55592–15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

ACHTUNG:
Prüfen Sie nach dem Auspacken und vor jedem Gebrauch, ob das Gerät beschädigt ist. Lassen Sie möglicherweise aufgetretene Schäden zunächst beheben, bevor Sie das Gerät ein weiteres Mal verwenden.

Sicherheitshinweise

Bildzeichen und ihre Bedeutung

Die folgenden Bildzeichen weisen Sie auf Aspekte hin, die Ihre Sicherheit betreffen. Sie müssen zur Vermeidung von Schäden und Verletzungen besonders streng beachtet werden.

⚠ **GEFAHR!**	**Große Gefahr!** Die Nichtbefolgung der Warnung kann zu schweren und sogar lebensgefährlichen Verletzungen führen.
⚠ **ACHTUNG!**	**Mittelgroße Gefahr!** Die Nichtbefolgung der Warnung kann zu Sachbeschädigungen führen.
⚠ **VORSICHT!**	**Geringe Gefahr!** Das sollten Sie unbedingt beim Umgang mit dem Gaskocher beachten.

⚠ **GEFAHR!**

- Jugendliche unter 18 Jahren sowie Personen, die nicht in ausreichender Weise mit der Bedienung des Geräts vertraut sind, dürfen den Gaskocher nicht verwenden.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sichergestellt ist, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Der Gaskocher darf nur mit äußerster Vorsicht und nur dann in Betrieb genommen werden, wenn er in einwandfreiem Zustand ist.

Sicherheit des Betriebs

- Das Gerät darf nur verwendet werden, nachdem Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durchgelesen und alle Anweisungen und Sicherheitshinweise verstanden haben.
- Beim Betrieb des Gaskochers müssen stets alle Sicherheitshinweise genau beachtet werden. Jede Nichtbefolgung kann eine Gefahr für Sie selbst und für andere bedeuten.
- Vor der Inbetriebnahme müssen Sie sich vergewissern, dass alle Teile des Geräts ordnungsgemäß zusammengebaut worden sind.
- Das Gerät darf nur im Freien und nur dann verwendet werden, wenn es auf einem ebenen, feuerfesten Untergrund steht.
- Das Gerät darf während des gesamten Betriebs nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Es darf nicht an eine andere Stelle gebracht werden, wenn es in Betrieb ist.
- Das Gerät darf nicht baulich verändert werden. Nicht vom Hersteller empfohlene Teile oder Zubehörteile dürfen nicht daran angebracht oder zusammen damit verwendet werden.
- Vor jeder Verwendung muss das gesamte Gerät auf Beschädigungen hin überprüft werden. Möglicherweise aufgetretene Beschädigungen müssen vor jeder weiteren Verwendung behoben werden.
- Nach jedem Gebrauch muss die Gaszufuhr der Gasflasche vollständig geschlossen werden.

Sicherheit von Personen

- **Zur Brandbekämpfung und Versorgung von Verletzungen müssen stets ein Erste-Hilfe-Kasten und ein Feuerlöscher bereitgehalten werden.**
- **Brandgefahr!** Der Gaskocher muss so aufgestellt werden, dass er mindestens 3 m von entzündlichen Materialen entfernt ist. Er darf sich niemals in der Nähe leicht entzündlicher oder explosiver Stoffe betrieben werden.
- **Brandgefahr!** Austretendes Gas kann einen Brand oder eine Explosion hervorrufen.
- **Verbrennungsgefahr!** Bei der Verwendung des Gaskochers müssen stets Grill- oder Küchenhandschuhe getragen werden.
- **Verbrennungsgefahr!** Der gesamte Gaskocher wird beim Betrieb sehr heiß. Weisen Sie Personen, die sich dem Kocher nähern, auf die Gefahr hin und halten Sie Kinder unbedingt fern.
- **Vergiftungsgefahr!** Wenn das Gerät trotz Verbots in geschlossenen Räumen verwendet wird, kann es durch Rauchentwicklung oder Bildung von Kohlenstoffmonoxid (CO) zu schweren und sogar tödlichen Vergiftungen kommen.
- Kinder und andere unbefugte Personen müssen von dem Gerät ferngehalten werden.
- Tragen Sie während des Betriebs des Gaskochers keine zu weite Kleidung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

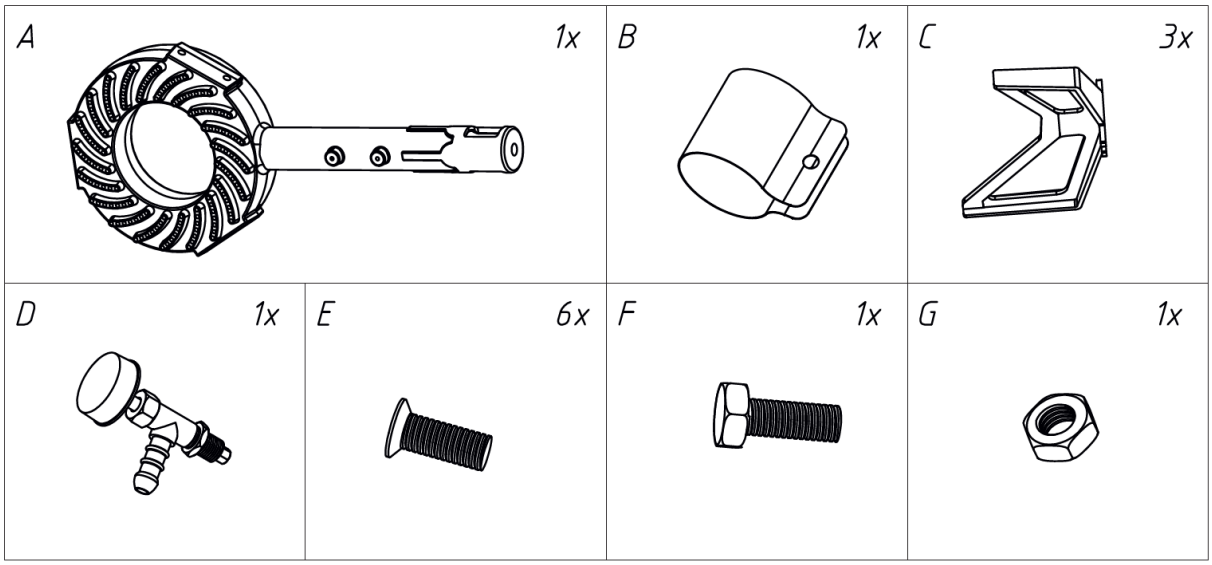
- Dieser Gaskocher ist ausschließlich für den Privatgebrauch vorgesehen und geeignet.
- Dieser Gaskocher dient ausschließlich als Hitzequelle zur Zubereitung von Speisen.
- Dieser Gaskocher darf nur im Freien, nicht aber in geschlossenen Räumen betrieben werden.
- Für Schäden, die durch einen Gebrauch entstanden sind, der über die bestimmungsgemäße Verwendung des Gaskochers hinausgeht, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Technische Angaben

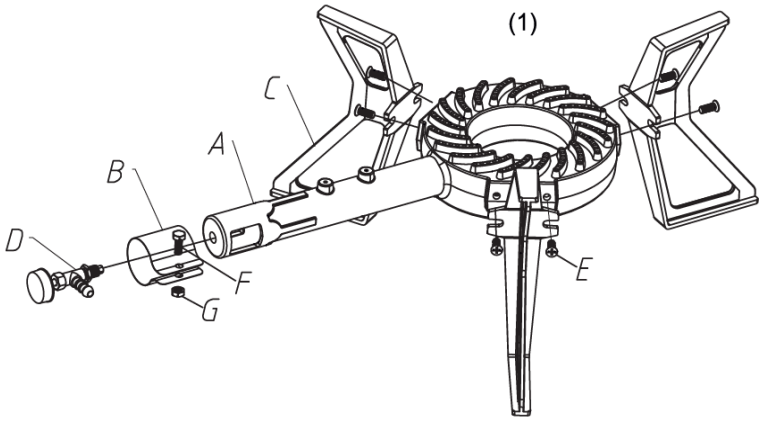
Artikelnummer		63132
Gesamtmaß (mm)		410 × 540 × 195
Nettogewicht (kg)		3,86
Nennleistung (kW)		8,0 (mit Ventil bis zu 37 mbar)
Max. Leistung (kW)		10,5 (mit 50-mbar-Ventil)
Max. Gasverbrauch (g/h)		450
Druckminderer		Konform mit EN 497:1997
Gasflascheninhalt (kg)		5 / 8 / 11
Gasdruck (mbar)	**Butan (G30)**	28–30, 50
	Propan (G31)	37, 50
Injektorgröße (mm)		1,38
Gastyp		Butan (G30), Propan (G31)
Gaskategorie		I3+(28–30/37), I3B/P(30, 37, 50)

Lieferumfang und Zusammenbau

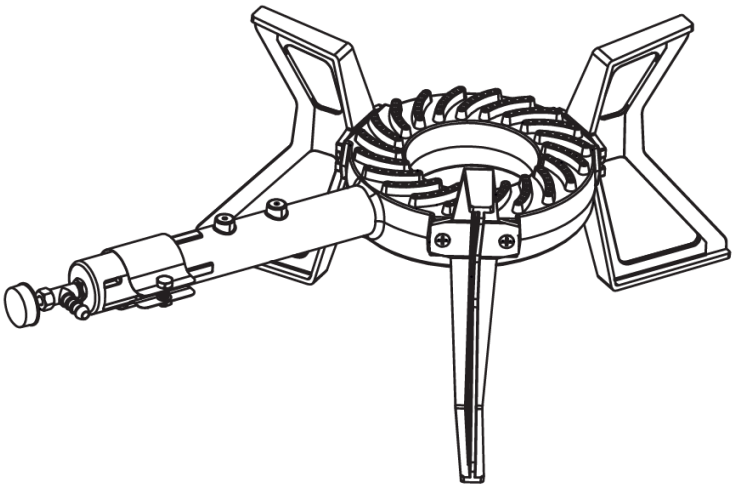
VORSICHT! Trotz großer Sorgfalt können die Bauteile scharfe Kanten aufweisen!



(1)



(2)



Vor der Inbetriebnahme

GEFAHR! Brand- und Explosionsgefahr!

- **Überprüfen Sie den Druckminderer und den Gasschlauch regelmäßig auf undichte Stellen hin!**
- **Tauschen Sie einen abgenutzten Gasschlauch unbedingt vor jeder weiteren Verwendung des Geräts aus!**

Der Gaskocher darf nur in Betrieb genommen werden, wenn

- ein nach EN 497:1997 zertifizierter und einwandfreier Druckminderer angebracht ist,
- ein einwandfreier/nicht abgenutzter flexibler Gasschlauch angeschlossen ist,
- der Gasschlauch keine Knicke aufweist und andere Bauteile nicht berührt.

Falls eine dieser Bedingungen nicht erfüllt wird, ist von einem Betrieb des Gaskochers abzusehen. Einen Gasdruckminderer und passende Gasschläuche erhalten Sie im Fachhandel oder bei einem Verkäufer von Gasflaschen.

GEFAHR! Brand- und Explosionsgefahr!

- **Bewahren Sie die Gasflasche nicht bei Temperaturen über 50 °C auf!**
- **Bewahren Sie die Gasflasche nicht in der Nähe von Feuer oder brennbaren Stoffen auf!**

Der Gaskocher darf außerdem nur in Betrieb genommen werden, wenn

- die zusammen mit ihm verwendete Gasflasche unbeschädigt ist,
- die Gasflasche die vorgeschriebenen Eigenschaften hat (Füllmenge 5, 8 oder 11 kg),
- die Gasflasche über ein Schutzventil verfügt.

Anschließen der Gasflasche

Stellen Sie sicher, dass

- das Ventil der Gasflasche geschlossen ist (gfs. durch Drehen im Uhrzeigersinn schließen),
- das vorhandene Außengewinde passt,
- alle Brennerregler am Gaskocher abgeschaltet sind/auf Aus stehen.

Prüfen Sie

- den Ventilanschluss und alle Regler auf Schäden und Verschmutzungen hin (gfs. reinigen),
- den Schlauch auf Schäden und Verstopfungen hin (gfs. austauschen).

1. Um den Druckminderer am Ventil anzuschließen, drehen Sie die Überwurfmutter im Uhrzeigersinn. Drehen Sie sie von Hand, da festes Werkzeug die Überwurfmutter leicht beschädigen kann.
2. Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche (durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn).
3. Tragen Sie vor dem Zünden des Gaskochers eine Seifenlösung auf die Anschlüsse auf, um etwaige undichte Stellen zu finden.

Dichtigkeitsprüfung

Obwohl alle Gasanschlüsse am Gaskocher vor der Auslieferung auf Dichtigkeit hin überprüft werden, kann es vorkommen, dass es zu Undichtigkeiten kommt (z. B. aufgrund von Beschädigungen beim Einpacken oder auf dem Transportwege). Daher ist es erforderlich, dass Sie vor der ersten Inbetriebnahme und danach und regelmäßigen Abständen eine vollständige Dichtigkeitsprüfung vornehmen. Ebenso ist diese Prüfung immer dann durchzuführen, wenn Sie Gasgeruch feststellen.

GEFAHR!

- **Rauchen Sie während der Dichtigkeitsprüfung nicht!**
- **Nehmen Sie die Dichtigkeitsprüfung ausschließlich im Freien und nicht in der Nähe von Zündquellen, z. B. Elektrogeräten, offenen Flammen oder Funken, vor!**
- **Führen Sie die Dichtigkeitsprüfung erst durch, wenn alle Flammen erloschen sind und der Brenner abgeschaltet ist!**
- **Brand- und Explosionsgefahr! Führen Sie die Dichtigkeitsprüfung sehr gewissenhaft durch! Übersehene undichte Stellen können während des Betriebs des Gaskochers zu nicht mehr beherrschbaren Bränden führen. Schwere Sachschäden und ernste Verletzungen können die Folge sein.**

1. Bereiten Sie eine leichte Seifenlösung (Seife und lauwarmes Wasser).
2. Verbindungen Sie alle Anschlüsse ordnungsgemäß.
3. Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche (durch Drehen gegen Uhrzeigersinn) vollständig. Sollte ein Pfeifton zu hören sein, schließen Sie das Ventil sofort wieder; wahrscheinlich ist ein Anschluss beschädigt. Verständigen Sie gfs. die Feuerwehr und einen Gassystemtechniker.
4. Überprüfen Sie jede Stelle des gesamten Gasleitungssystems von der Gasflasche bis hin zum Brenner durch Auftragen einer kleinen Menge Seifenlösung.
5. Falls sich Blasen bilden, liegt eine Undichtigkeit vor. Schließen Sie das Ventil der Gasflasche (durch Drehen im Uhrzeigersinn) und prüfen Sie, ob die Undichtigkeit behoben werden kann (z. B. durch richtiges Schließen eines nicht ganz geschlossenen Anschlusses).
6. Prüfen Sie die betroffene Stelle erneut.

Aufstellung und Lagerung

Der Gaskocher muss so aufgestellt werden, dass

- Kinder und Haustiere mit ihm nicht in Kontakt kommen können,
- er nicht in bzw. unmittelbar an Gängen, Wegen und sonstigen Bereichen mit häufigem Verkehr steht,
- er keiner zu starken Witterung ausgesetzt ist (z. B. starken Winden, Schnee),
- in unmittelbarer Umgebung keine Gefahr besteht, dass Personen stolpern oder stürzen könnten,
- er auf einem feuerfesten, ebenen, festen, stabilen und rutschfesten Untergrund steht,
- sich in der Nähe (Umkreis etwa 3 m) keine Gebäude befinden,
- Sie ihn zu jedem Zeitpunkt des Betriebs genau überwachen können.

Der Gaskocher darf erst gelagert werden, wenn er

- vollständig abgekühlt und (gfs.) abgetrocknet ist,
- gereinigt worden ist,
- von der Gasflasche getrennt ist/separat gelagert werden kann.

VORSICHT!

Beachten Sie, dass eine Lagerung des Gaskochers in (vollständig) geschlossenen Räumen und im Freien unzulässig ist.

Bedienung

- Nach dem Anschluss der Gasflasche kann mit dem Einstellrad am Regler (Teil D) die austretende Gasmenge und somit die Leistung des Brenners gesteuert werden.
- Das Gas muss fremdgezündet werden: Stellen Sie einen geringen Gasfluss ein und erzeugen Sie mit möglichst geringer zeitlicher Verzögerung einen Funken knapp über den Austrittsöffnungen des Brenners; stellen Sie anschließend die gewünschte Leistung ein.

- Der Funkengeber kann ein Feuerzeug, ein Streichholz oder ein Funkenschläger sein. Achten Sie in jedem Fall auf einen ausreichenden Abstand zum Brenner, z. B. durch lange Kaminstreichhölzer oder ein Stabfeuerzeug.
- Der Gaskocher wird gebrauchsfertig geliefert; dennoch kann es ratsam sein, grundlegende Maßnahmen zur Rostvorsorge zu treffen. Reinigen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch (nicht unter fließendem Wasser!), trocknen Sie es gut ab und tragen Sie (am besten mit etwas Küchenpapier) eine dünne Schicht Speiseöl auf die Oberflächen auf, ohne dass das Öl dabei in die Austrittsöffnungen gerät.

Nahrungsmittelsicherheit

- Tauen Sie Fleisch/Fisch nicht bei Raumtemperatur oder in der Mikrowelle auf, sondern über Nacht im Kühlschrank.
- Die Speisen dürfen dabei nicht im Tauwasser stehen – wickeln Sie sie z. B. in Küchenpapier ein.
- Waschen Sie sich nach der Berührung von rohem Fleisch/Fisch stets die Hände und reinigen Sie verwendetes Geschirr, Werkzeug und den Arbeitsbereich mit Seife und heißem Wasser.
- Trennen Sie streng rohes Fleisch und rohen Fisch von anderen Lebensmitteln (Kontaminationsgefahr!).
- Garen Sie Ihre Speisen immer mindestens bis zur allgemein empfohlenen Kerntemperatur oder, falls davon abweichend, bis zur Empfehlung des Verkäufers. Orientieren Sie sich dabei am jeweils höheren Wert.
- Richtwerte zu sicheren Kerntemperaturen für die Zubereitung verschiedener Fleisch-/Fischprodukte lauten wie folgt:

Schwein	etwa 75 °C (Lachs-, Schinkenteile vereinzelt auch ab 65 °C)
Rind	etwa 55 °C (vereinzelt ab 80–85 °C, z. B. Brust)
Kalb	etwa 70 °C
Lamm	etwa 75 °C
Geflügel	etwa 80 °C **Wegen Salmonellengefahr individuell beim Metzger beraten lassen!**
Fisch	etwa 60 °C **Wegen Salmonellengefahr individuell beim Fischhändler beraten lassen!**

VORSICHT! Missachtung der Grundsätze guter Küchenhygiene kann zu Lebensmittelvergiftung oder anderen Krankheitsbildern führen. Auch die Infektion mit gesundheitsschädlichen Erregern aus den Speisen ist bei ungenügender Garzeit möglich.

Pflege und Reinigung

GEFAHR!

- **Verbrennungsgefahr!** Nach dem Gebrauch das Produkt vollständig abkühlen lassen.
- **Gesundheitsgefahr!** Das Produkt wird für Lebensmittel verwendet –nicht mit Chemikalien reinigen!

Reinigung

1. Lassen Sie den Gaskocher vollständig abkühlen.
2. Entfernen Sie mit einer Bürste groben Schmutz.
3. Reinigen Sie alle Oberflächen mit einem leicht feuchten Tuch (nicht unter fließendem Wasser!).
4. Trocknen Sie den Gaskocher mit einem zweiten Tuch sehr gut ab – nicht an der Luft trocknen lassen!
5. Lagern Sie den Gaskocher an einem trockenen, frostfreien Ort.

Nach einer längeren Lagerungszeit sollten die Austrittsöffnungen auch von innen gereinigt werden, da sich mit der Zeit dort Staub sammeln kann. Besonders gut eigenen sich dazu Tabakpfeifenbürsten dazu, da diese klein genug und flexibel sind. Führen Sie die Bürste in die Austrittsöffnungen des Brenners ein und bewegen Sie sie mehrmals von außen nach innen. Es kann sinnvoll sein, den Brenner dabei umgedreht zu halten (zweite Person hinzuziehen), damit gelöster Staub gleich herausfallen kann.

ACHTUNG!

- **Gefahr von Sachschäden!** Verstopfte oder blockierte Brenner verursachen einen schlechten Gasfluss und eine schlechte Verbrennung bei hohem Gasverbrauch. Der Verschleiß des Geräts kann dadurch auch beschleunigt werden.

Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Lösungsvorschlag
Gelbe/orange Flammen sowie Gasgeruch	Brenner(lufteinzug) blockiert	Einzüge freilegen, Brenner reinigen.
	unvollständige Verbrennung	Brenner austauschen.
Schwache Flammen trotz Einstellung höchster Leistung	Gasfluss zu gering	Korrekte Führung des Gasschlauches ohne Knicke oder Biegungen wiederherstellen.
	Brenner(lufteinzug) blockiert	Einzüge freilegen, Brenner reinigen.
	Gasdruck zu niedrig	Gasflaschenventil vollständig öffnen, Gasflasche prüfen, Füllstand der Gasflasche prüfen.
Stichflammen	Zu hohe Temperatur	Temperatur verringern.
	Fett in Auffangschale verbrennt	Auffangschale entleeren/reinigen.
Flammenabriss	Zu starker Wind	Bereich mit schwächerem Wind aufsuchen.
Flammenrückschlag	Brenneranschluss blockiert	Brenneranschluss freilegen oder reinigen.
Entweichen von Gas an bzw. im Bereich der Gasflasche	Anschlussfehler Druckminderer, Anschluss Druckminderer lose, Dichtung defekt/verschlissen	(Gasventil schließen) Druckminderer abnehmen, Zustand der Dichtung prüfen, ggf. austauschen; Druckminderer sorgfältig anschließen, auf korrekten Verschluss achten.
Flammen springen nicht auf andere Brenner über	Verteiler blockiert (meistens durch Speisereste oder Fettrückstände)	Verteilerrohr reinigen und ausbürsten.

Umwelt und Entsorgung

- Führen Sie das Verpackungsmaterial der Rohstoffwiedergewinnung zu.
- Der Gaskocher selbst darf nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Die Entsorgung darf nur über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder eine kommunale Entsorgungseinrichtung erfolgen. Beachten Sie hierbei alle geltenden Vorschriften und setzen Sie sich gfs. mit der Ortsbehörde in Verbindung.

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.